



REGIONALER  
NATURPARK



## Verein «Regionaler Naturpark Schaffhausen»



Jahresbericht 2019

Wilchingen, 31. März 2020

## Impressum

AutorInnen

Dr. Bernhard Egli, Thomas Hofstetter, Martina Isler, Christoph Müller, Larissa Schlegel, Eric Vogelsanger

Umschlagbilder

Vorderseite: Zertifiziertes Kürbiskernöl der Familie Brütsch, Griesbacherhof in Schaffhausen  
Rückseite: Weinkelterung in der Trotte Löhingen

Quelle der Bilder: «Kleine Weltwunder aus dem Regionalen Naturpark Schaffhausen», [www.kleneweltwunder.ch](http://www.kleneweltwunder.ch)

Regionaler Naturpark Schaffhausen  
Hauptstrasse 50  
8217 Wilchingen

[www.naturpark-schaffhausen.ch](http://www.naturpark-schaffhausen.ch)  
[info@naturpark-schaffhausen.ch](mailto:info@naturpark-schaffhausen.ch)  
Tel.: +41 52 533 27 07

In Zusammenarbeit mit  
Forschungsgruppen Regionalentwicklung &  
Nachhaltigkeitskommunikation und Umweltbildung

ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften  
IUNR Institut für Umwelt und Natürliche Ressourcen  
8820 Wädenswil  
[www.zhaw.ch/iunr/regionalentwicklung](http://www.zhaw.ch/iunr/regionalentwicklung)

bioforum Schaffhausen  
Dr. Bernhard Egli  
Hohlenbaumstrasse 61  
8200 Schaffhausen  
[www.bioforum.ch](http://www.bioforum.ch)

## Vorwort des Präsidenten



Das zweite Betriebsjahr war einmal mehr, dank sehr guter Zusammenarbeit mit den Akteuren, Leistungsträgern, Partnern, Bund und Kanton, erfolgreich. Die mit Bund und Kanton vereinbarten Ziele wurden vollumfänglich erfüllt, teilweise gar übertroffen. Obwohl der Vorstand und die Geschäftsleitung während der zweiten Jahreshälfte, nebst dem Tagesgeschäft, mit dem Abstimmungskampf für das kantonale Parkgesetz stark beschäftigt waren, konnte dank guter Vorbereitung und hervorragender Zusammenarbeit mit dem breit abgestützten überparteilichen Komitee „Ja zum Naturparkgesetz“ die Abstimmung mit 55.36% Zustimmung gewonnen werden. Für diesen grossen Einsatz danke ich allen, die mitgeholfen haben, dass die Schaffhauser Stimmbürgerinnen und Stimmbürger am 17. November 2019 dem Parkgesetz zugestimmt haben. Besonders bedanke ich mich, auch im Namen der Geschäftsleitung und des Vorstands, bei der Präsidentin des Komitees „Ja zum Naturparkgesetz“, Rosmarie Widmer Gysel und

unserem Geschäftsführer Christoph Müller für ihren grossen Einsatz.

Ende August hat uns Lisa Landert verlassen, um eine neue Herausforderung beim Bundesamt für Landwirtschaft in Bern anzunehmen. Für ihre Mitarbeit in den vergangenen Jahren danken wir und wünschen ihr weiterhin viel Erfolg. Seit Oktober hat Eric Vogelsanger die Aufgaben im Bereich «Landwirtschaft, Regionalprodukte und Gewerbe» übernommen und sich bereits gut eingearbeitet. Wir heissen Eric im Team herzlich willkommen.

Durch die Schaffung einer Fachstelle «Landschaft und Wein», eines gemeinsamen Projekts des Regionalen Naturparks Schaffhausen und Schaffhauserland Tourismus, soll der ländliche Tourismus in Hallau, Neunkirch, Schleithem und der Genussregion besser koordiniert und vermarktet werden. Die Fachstelle wird von Martina Isler geleitet. Seit Mitte 2019 hat sich Sylvie Auer in der Fachstelle «Landschaft und Wein» bereits sehr gut eingearbeitet. Auch Sylvie heissen wir im Team herzlich willkommen.

Ich bedanke mich herzlich bei der Bevölkerung unserer Parkgemeinden für das Vertrauen, welches sie dem Regionalen Naturpark Schaffhausen und den dafür Verantwortlichen entgegen bringen. Wir setzen uns tagtäglich und mit grossem Engagement ein, dass in unserem Naturpark wirkliche Mehrwerte geschaffen werden können.

Ich freue mich auf viele neue und innovative Projekte motivierter Akteurinnen und Akteure aus unseren Parkgemeinden. Zusammen mit Ihnen, den Gemeinden und dem Kanton wollen wir unseren Park laufend weiter entwickeln, mit dem Ziel, zu den innovativsten Schweizer Pärken zu gehören.

Ich danke unseren Mitarbeitenden, unserem Vorstand und allen welche immer wieder mithelfen, unsere hoch gesteckten Ziele erreichen zu können herzlich und wünsche ein erfolgreiches Jahr 2020.

Hans Rudolf Meier  
Präsident

# Inhaltsverzeichnis

1. DER TRÄGERVEREIN «REGIONALER NATURPARK SCHAFFHAUSEN» .....	1
Vorstand.....	2
Beirat.....	2
Geschäftsprüfungskommission.....	3
Labelkommission .....	3
Mitglieder und Perimeter.....	4
2. GESCHÄFTSSTELLE .....	6
3. DIE PROJEKTE DES REGIONALEN NATURPARKS SCHAFFHAUSEN.....	8
Handlungsfeld A «Geschäftsstelle, Projektmanagement und Kommunikation» .....	9
Kommunikation im Jahr 2019 .....	11
Handlungsfeld B «Wirtschaft» .....	13
Handlungsfeld C «Natur» .....	18
Handlungsfeld D «Bildung & Kultur» .....	18
4. BILANZ, ERFOLGSRECHNUNG UND BERICHT DER GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION FÜR DAS JAHR 2019.....	23

# 1. Der Trägerverein «Regionaler Naturpark Schaffhausen»

## Mitglieder

Der Trägerverein «Regionaler Naturpark Schaffhausen» wies per 31.12.2019 fünfzehn Gemeinden und 209 Einzelmitglieder auf und ist damit 2019 im Bereich der Einzelmitglieder um 31 Personen und Organisationen gewachsen. Der Vorstand bestand 2019 aus 24 Personen und wird von Hans Rudolf Meier präsiert.

## Mitgliederversammlungen

Im 2019 wurden zwei Mitgliederversammlungen durchgeführt, am 4. Mai 2019 in Trasadingen und am 26. Oktober in Rüdlingen.

An der Mitgliederversammlung vom im Mai wurden der Jahresbericht und die Jahresrechnung 2018 sowie das Budget 2019 genehmigt. Weiter wurde Nationalrätin Martina Munz als Vertreterin der IG Lebensraum Klettgau in den Vorstand gewählt. Sie ersetzt Gusti Munz. Daniel Forny ist aufgrund seiner Pensionierung als Vertreter von Coop aus der Labelkommission zurückgetreten. Die Mitgliederversammlung hat Dario Gut als seinen Nachfolger gewählt. Weiter hat die Mitgliederversammlung eine Perimeteranpassung in der Stadt Schaffhausen genehmigt. Per 2020 werden die ländlichen Gebiete Buchthalen, Lahnbuck sowie das Herblingertal in den Perimeter des Naturparks aufgenommen.

An der Mitgliederversammlung im Oktober wurde Andreas Morasch als neuer Bürgermeister von Lottstetten in den Vorstand gewählt. Er ersetzt Jürgen Link. Weiter wurden Jörg Steiner (vertritt Schaffhauserland Tourismus) und Christian Roth (vertritt das Schaffhauser Blauburgunderland) in den Vorstand gewählt. Sie ersetzen Matthias Külling, welcher bis anhin beide Organisationen vertreten hat. Zudem wurden alle Gremien für die Amtsdauer bis 2021 bestätigt, das Budget 2020 genehmigt und die Genehmigung zum Abschluss und zur öffentlichen Beurkundung eines übertragbaren Kaufrechtsvertrages für zwei Grundstücke in Hallau erteilt, worauf ein Hotelprojekt realisiert werden soll.

## Finanzierung

Der Vorstand, die GPK und die Labelkommission arbeiteten auch 2019 ehrenamtlich. Der Trägerverein wird von Bund (Bundesamt für Umwelt, BAFU), Kanton Schaffhausen, den Gemeinden im Naturpark sowie Privatpersonen und Organisationen aus der Region und selbständig generierten Einnahmen finanziert. Die Bilanz und Erfolgsrechnung sind am Schluss dieses Jahresberichts aufgeführt.

## Abstimmung über das Naturpark-Gesetz

Als Grundlage für die Finanzierung durch den Kanton SH hat der Regierungsrat dem Parlament ein Naturparkgesetz vorgelegt. Im Mai 2019 erreichte das Gesetz leider nicht die erforderliche Stimmzahl von 4/5, so dass es zu einer kantonalen Abstimmung über das Naturparkgesetz kam. Diese fand am 17. November statt und es resultierte ein JA-Anteil von knapp über 55%. Damit ist die Finanzierung des Regionalen Naturparks Schaffhausen durch den Kanton gesichert.

Für den Abstimmungskampf formierte sich ein breit abgestütztes, überparteiliches Komitee unter der Leitung von alt-Regierungsrätin Rosmarie Widmer Gysel. Das Komitee entwickelte verschiedene Kommunikationsinstrumente und nutzte alle zur Verfügung stehenden Kanäle wie Newsletter, Plakate, Inserate, Standauftritte, Website, Messen und öffentliche Auftritte.

## Vorstand

Der Vorstand setzte sich per 31. Dezember 2019 aus folgenden Personen zusammen:

Tabelle 1: Der Vorstand des Vereins «Regionaler Naturpark Schaffhausen» per 31.12.2019

Vorname / Name	Ort	Funktion / Institution
Hans Rudolf Meier	Wilchingen	Präsident
Gabi Uehlinger	Neunkirch	Vizepräsidentin, Präsidentin Pro Natura SH
André Bachmann	Gächlingen	Gemeindepräsident Gächlingen
Matthias Frei	Thayngen	Kantonaler Gewerbeverband SH
Hansueli Graf	Oberhallau	Gemeindepräsident Oberhallau
Werner Haas	Trasadingen	Gemeindepräsident Trasadingen
Nadja Hallauer	Hallau	Gemeindepräsidentin Hallau
Andreas Leu	Beringen	Vereinigung der Randenbauern
Wilfried Leu	Hemmental	Schaffhauser Bauernverband, KLV
Markus Leumann	Neuhausen	Amtsleiter Landwirtschaftsamt Kanton SH
Andreas Morasch	Lottstetten	Bürgermeister
Fredi Meyer	Löhningen	Gemeinderat Löhningen
Martina Munz	Hallau	IG Lebensraum Klettgau
Tina Nodari	Schaffhausen	Stableiterin Baureferat der Stadt Schaffhausen
Christian Roth	Hallau	Präsident Branchenverband Schaffhauser Wein
Ira Sattler	Jestetten	Bürgermeisterin Jestetten
Hansruedi Schuler	Beringen	Gemeindepräsident Beringen
Marco Senn	Rüdlingen	Gemeinderat Rüdlingen
Ruth Sonderegger	Buchberg	Gemeinderätin Buchberg
Hans Rudolf Stamm	Schleitheim	Gemeindepräsident Schleitheim
Rainer Stamm	Thayngen	Gemeinderat Thayngen, Landwirt
Hans Peter Steinegger	Neunkirch	Gemeinderat Neunkirch
Jörg Steiner	Schaffhausen	Stv. Direktor Schaffhauserland Tourismus
Fritz Vögele	Wilchingen	Gemeinderat Wilchingen

## Beirat

Der Beirat setzte sich per 31. Dezember 2019 aus folgenden Personen zusammen:

Tabelle 2: Der Beirat des Vereins «Regionaler Naturpark Schaffhausen» per 31.12.2019

Vorname / Name	Organisation / Ort
Barbara Buchser	Beringen
Matthias Peter	Siblingen
Bruno Schmid	Kanton Schaffhausen, Kantonsforstmeister, Schaffhausen

## Geschäftsprüfungskommission

Die Geschäftsprüfungskommission setzte sich per 31.12.19 aus folgenden Personen zusammen:

Tabelle 3: Die GPK des Vereins «Regionaler Naturpark Schaffhausen» per 31.12.2019

Vorname / Name	Organisation / Ort
Andreas Merk	Jestetten
Philippe Schultheiss	Zürich
Patric Studer	Stadt Schaffhausen, Schaffhausen

## Labelkommission

Die Labelkommission setzte sich per 31.12.19 aus folgenden Personen zusammen:

Tabelle 4: Die Labelkommission des Vereins «Regionaler Naturpark Schaffhausen» per 31.12.2019

Vorname / Name	Ort	Organisation
Laurent Perriraz	Schaffhausen	Präsident Labelkommission, Kantonaler Gewerbeverband Schaffhausen
Christine Bleuler	Gächlingen	Schaffhauser Bauernverband KLV
Doris Bleuler	Hallau	Schaffhauser Landfrauen
Dario Gut	Gossau	Coop Ostschweiz-Ticino
Beat Hedinger	Schaffhausen	Schaffhauser Blauburgunderland
Andreas Henes	Lottstetten	Obsthof Henes, Direktvermarkter
Ivo Tognella	Merishausen	Holzbau Schweiz, Sektion Schaffhausen

## Mitglieder und Perimeter

### Gemeinden

Per 31. Dezember 2019 waren folgende fünfzehn Gemeinden Mitglied im Verein «Regionaler Naturpark Schaffhausen»:

- Beringen
- Buchberg
- Gächlingen
- Hallau
- Jestetten (D)
- Lottstetten (D)
- Löhningen
- Neunkirch
- Oberhallau
- Rüdlingen
- Schaffhausen
- Schleitheim
- Thayngen
- Trasadingen
- Wilchingen

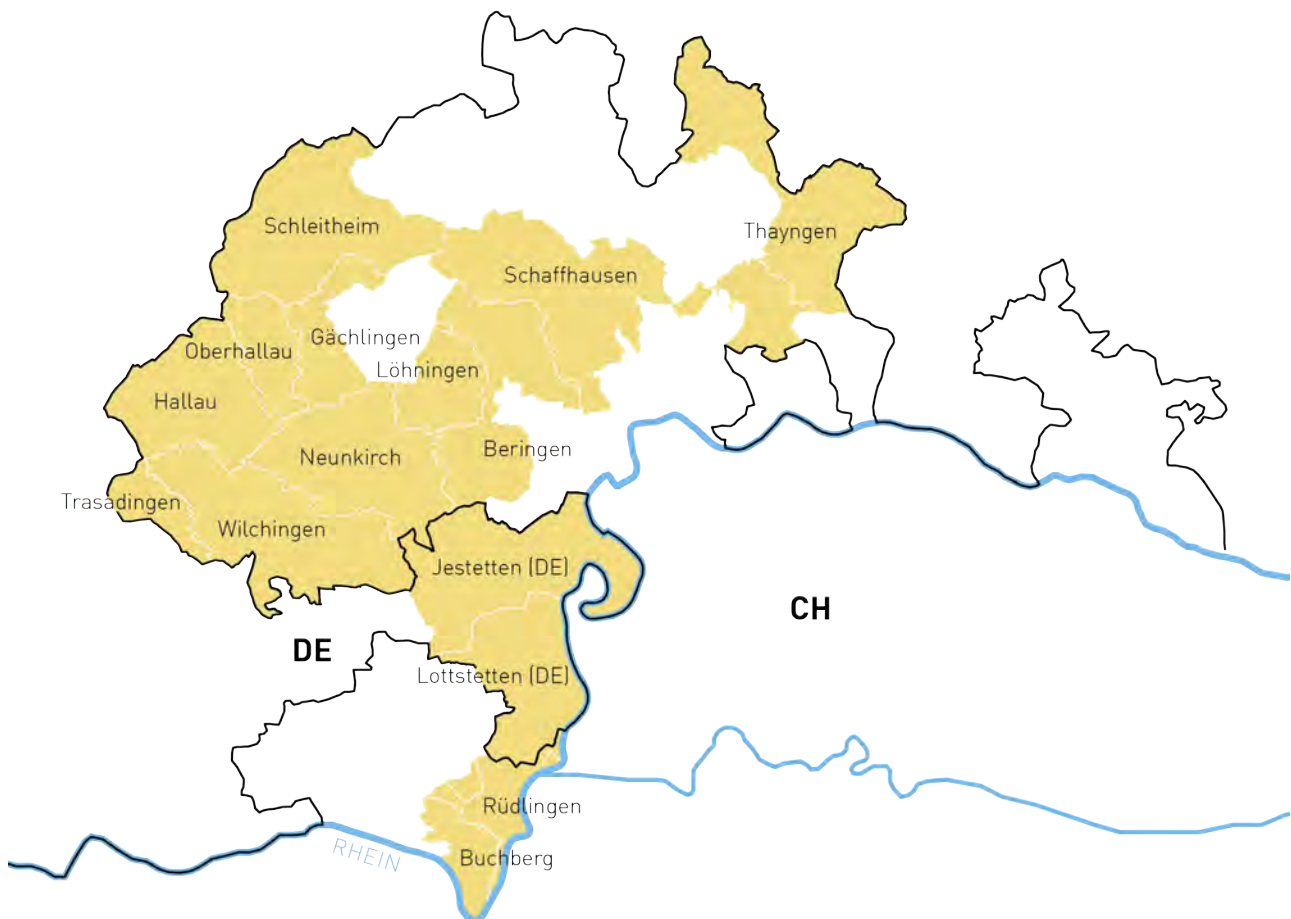


Abbildung 1: Perimeter des Regionalen Naturparks Schaffhausen per 31.12.2019



## Einzelmitglieder

Per 31. Dezember 2019 zählte der Verein «Regionaler Naturpark Schaffhausen» 209 Einzelmitglieder. Davon sind 69 Organisationen und 140 Einzel-, bzw. Privatpersonen. In der nachfolgenden Tabelle sind die Organisationen aufgelistet, welche Mitglied beim Verein «Regionaler Naturpark Schaffhausen» sind. Auf eine Auflistung der Privatpersonen wird aus Gründen des Datenschutzes verzichtet.

Der Zuwachs an Einzelmitgliedern im Jahr 2019 beträgt 31.

Tabelle 5: Einzelmitglieder (Organisationen) des Vereins «Regionaler Naturpark Schaffhausen» (Stand: 31.12.19)

Einzelmitglieder	
Aagne Weingut, Hallau	Metzgerei Steinemann, Thayngen
Alp Babental, Schleithelm	NABU OG Waldshut-Tiengen und Umgebung
Annegreth's Schützenstube, Schaffhausen	Naturforschende Gesellschaft SH
Aqua Viva	Naturstrassenbau, Merishausen
AXA Winterthur	Neukomm Schreinerei AG, Hallau
Bäckerei Häfeli AG, Hallau	Obstgarten-Aktion Schaffhausen
Bareiss Schreinerei und Wohnen, Thayngen	Pizza Cantina GmbH, Buchberg
Baumann Weingut, Oberhallau	Pro Natura Schaffhausen
Bolli's Määhfarm, Thayngen	Pro Velo Schaffhausen
B.U.N.D. Ortsgruppe Jestetten	Pro Weinland
Bürgin Winzeler Partner AG, Bauingenieure und Planer, Schaffhausen	Randenvereinigung Schaffhausen
Trotte Löhningen (Weinbaugenossenschaft Löhningen)	Restaurant und Hofgut Mühle Wunderklingen
Bergrennen Oberhallau	Restaurant Rossberghof, Osterfingen
Branchenverband Schaffhauser Wein	Rhein Travel GmbH, Rüdlingen
CDU Jestetten	Rötiberg Kellerei AG, Wilchingen
Dieter Schmid Kommunikation, Büttenhardt	Schaffhauser Bauernverband
Domain Bösch, Hallau	Schaffhauserland Tourismus
Dorfladen Genossenschaft Oberhallau	Sportegge.ch, Eglisau
Dreher's Fine Food, Schaffhausen	Städtli Treuhand, Neunkirch
Ernst Auer AG, Hallau	Stiftung Begegnungszentrum Rüdlingen
Forum Städtli Neunkirch	SZR Schifffahrtsgesellschaft Züri-Rhy AG
Genussregion	Tanneschaffhausen gmbh
Grüne Schaffhausen	The Head Office GmbH, Neuhausen am Rheinflall
Grünliberale Partei Schaffhausen	VCS, Sekt. Schaffhausen
GVS Landi AG Schaffhausen	Verein Pro Gattersagi Buchberg
HäxliChessel Narcisi, Thayngen	Regli Weine GmbH, Hallau

Einzelmitglieder	
Hiltifarm, Bibern	Verein Kulturlandschaft Randen KURA
H.P. Deuber GmbH, Osterfingen	Verein Landfrauen Apéro Schaffhausen
IG Fleisch vom Reiat	Verein «Steinzeit Aktiv», Thayngen
IG Lebensraum Klettgau	Vereinigung der Randenbauern
Imkerverein Klettgau	Wangental Natur pur
Jagd Schaffhausen	Weingut Lindenhof AG, Osterfingen
Kanton Schaffhausen	Wohn- und Pflegeheim Sonnmatt, Wilchingen
Kantonaler Gewerbeverband Schaffhausen	WWF Schaffhausen
Leading Communication GmbH, Schaffhausen	

## 2. Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle umfasste per 31.12.19 gesamthaft 580 Stellenprozent (ohne ZIVI und im Stundenlohn angestellte Mitarbeiter). Davon umfasste das Pensum für den Regionalen Naturpark Schaffhausen 465 Stellenprozent, 115% waren für die Mandate «Genussregion» und «Fachstelle Landschaft & Wein» über den Naturpark angestellt.

Im Jahr 2019 waren folgende Personen auf der Geschäftsstelle tätig:

Tabelle 6: Mitarbeitende und Anstellungen der Geschäftsstelle im Jahr 2019 (Anstellungspensen Stand per 31.12.19)

Vorname / Name	Funktion	Pensum in %
Christoph Müller	Geschäftsführung Projektleitung Gewerbe	80
Thomas Hofstetter	Stv. Geschäftsführer Projektleiter Bildung und Kultur Leitung Personal	40
Sylvie Auer	Mitarbeiterin Fachstelle «Landschaft & Wein»	50 (50% Fachstelle Landschaft & Wein)
Severin Hafner (befristet bis Ende 2019)	Leiter Regionalentwicklung	100
Dr. Bernhard Egli	Projektleiter Natur	50
Claudia Gysel (bis Ende Juni 2019)	Sekretariat Genussregion	10
Martina Isler	Leiterin Tourismus Leiterin Fachstelle «Landschaft und Wein» Geschäftsführerin Genussregion	100 (50% Fachstelle Landschaft & Wein, 15% Genussregion)
Lisa Landert (bis Ende August 2019)	Projektleiterin Landwirtschaft & Regionalprodukte Geschäftsführerin Genussregion Wilchingen, Osterfingen, Trasadingen	60
Ilmarin Pesenti	Mitarbeiter Natur und GIS	Stundenlohn, Einsatz nach Bedarf
Larissa Schlegel	Projektleiterin Kommunikation und Sekretariat	80

Vorname / Name	Funktion	Pensum in %
Katja Schmid-Hablützel	Raumpflegerin	Stundenlohn, Einsatz nach Bedarf
Yasmin Spengler	Mitarbeiterin Bildung und Kultur	Stundenlohn, Einsatz nach Bedarf
Ursula Steinmann	Mitarbeiterin Bildung und Kultur	Stundenlohn, Einsatz nach Bedarf
Lara Toffolon	Mitarbeiterin Messen	Stundenlohn, Einsatz nach Bedarf
Eric Vogelsanger (ab Oktober 2019)	Projektleiter Landwirtschaft & Produktmanagement	80
Rosmarie Widmer-Gysel (bis Ende September 2019)	Finanzen Genussregion	10
Nicole Widmer	Support	Stundenlohn, Einsatz nach Bedarf
Laurent Bättig (Juli - September 2019)	ZIVI	100
Nick Moser (August - September 2019)	ZIVI	100
<b>TOTAL Festanstellung für Naturpark (OHNE ZIVI und Stundenlohn)</b>		<b>465%</b>
<b>Total Festanstellung für Fachstelle Landschaft &amp; Wein sowie Genussregion</b>		<b>115%</b>
<b>Gesamttotal Festanstellungen</b>		<b>580%</b>

### 3. Die Projekte des Regionalen Naturparks Schaffhausen

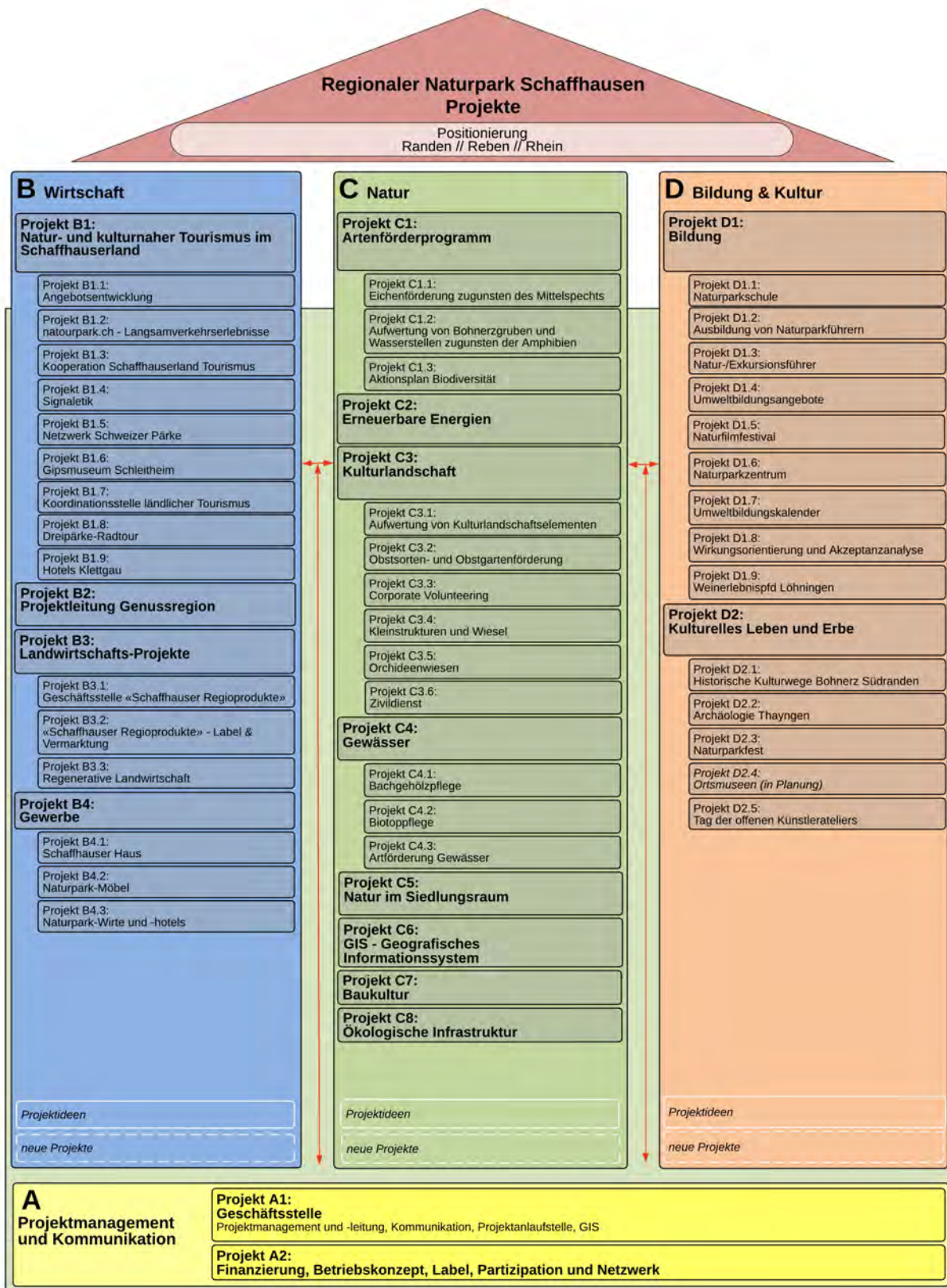


Abbildung 2: Die Projektstruktur des Regionalen Naturparks Schaffhausen (Stand: 31.12.2019).

Nachfolgend werden die wichtigsten Projekte, Tätigkeiten und der jeweilige Nutzen der vier Handlungsfelder beschrieben. Eine **Liste aller Projekte des Regionalen Naturparks Schaffhausen findet sich im separaten Projektverzeichnis** (auf der Website unter den Downloads oder unter folgendem Link: <https://naturpark-schaffhausen.ch/de/medien/downloads.html>)

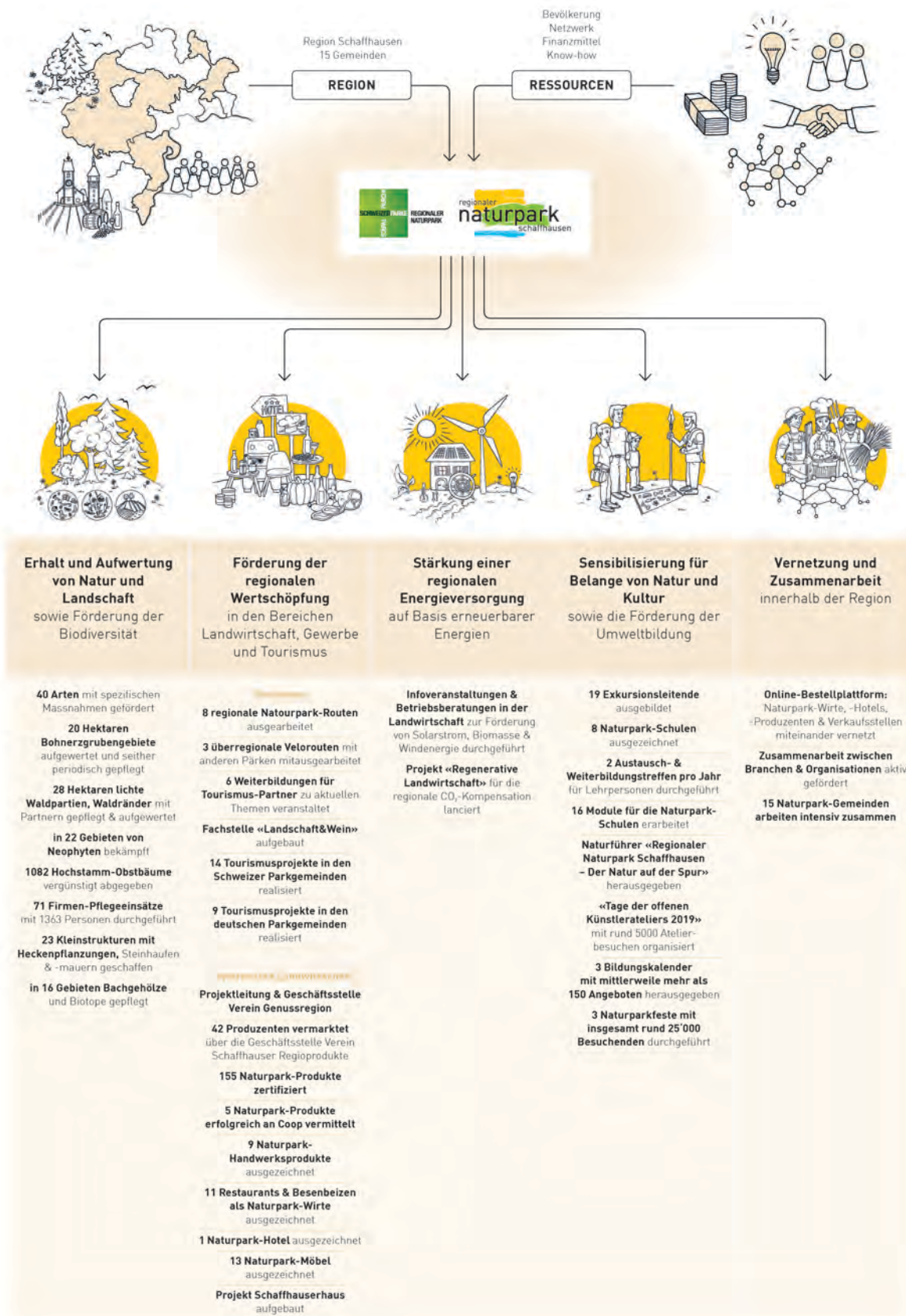


Abbildung 3: Leistungen des Regionalen Naturparks Schaffhausen 2014-19

## Handlungsfeld A «Geschäftsstelle, Projektmanagement und Kommunikation»

Die Geschäftsstelle nimmt verschiedene Funktionen und Aufgaben wahr, welche ihr vom Vorstand in Auftrag gegeben werden:



- Gesamtprojektleitung und -management
- Realisation und Weiterentwicklung der Projekte
- Kommunikation und Repräsentation
- Vernetzung zwischen den Akteuren in Schaffhausen und nach aussen
- Projektanlaufstelle für Akteure
- Koordination mit Bund und Kanton SH
- Wirkungsmessung und Qualitätssicherung
- Vor- und Nachbereitung von Vorstandssitzungen und Mitgliederversammlungen

### Organigramm des Trägervereins und der Geschäftsstelle

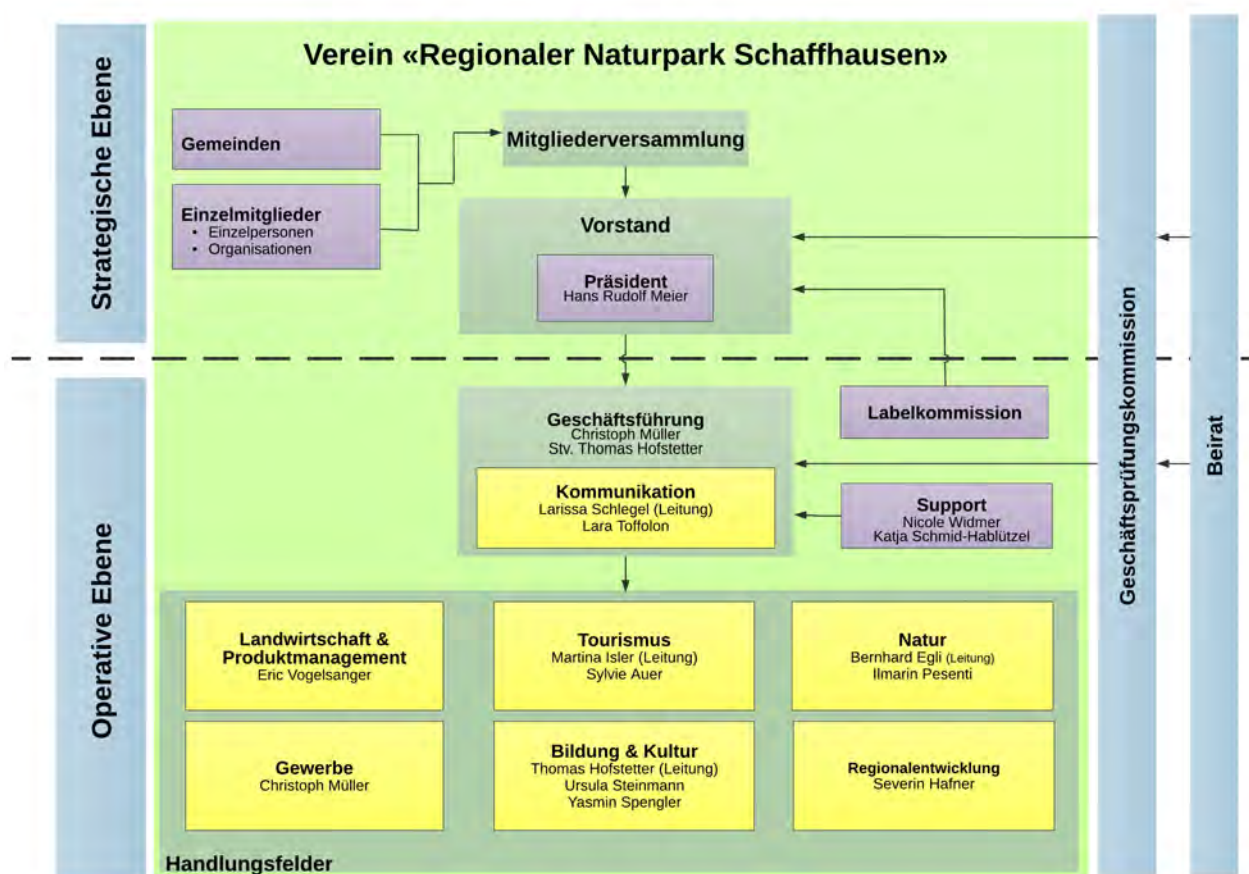


Abbildung 4: Organigramm des Trägervereins und der Geschäftsstelle des Regionalen Naturparks Schaffhausen per 31.12.2019.

## Kommunikation im Jahr 2019

### Nutzen und Effekte der Kommunikationsmassnahmen im Regionalen Naturpark Schaffhausen 2019

- Steigerung des Bekanntheitsgrades und der Akzeptanz des Regionalen Naturparks
- Aufzeigen des Nutzens durch die Erleb- und Sichtbarmachung der Projekte
- Die Bevölkerung identifiziert sich mit dem Regionalen Naturpark
- Wiedererkennungswert schaffen durch einen einheitlichen Auftritt (Corporate Design, Subbrand-Strategie etc.)

### Zusammenfassung der Kommunikationsmassnahmen 2019

#### Web, Digital & Social Media:

- Stetige Aktualisierung der Website mit relevanten Inhalten.
- Regelmässige Aktivitäten auf den Social Media Kanälen. Die beiden Plattformen Instagram und Facebook verzeichneten ein markantes Follower-Wachstum:  
Instagram - 1349 Follower (776 Follower im 2018)  
Facebook - 808 Likes (662 Likes im 2018)

#### Bevölkerungsumfrage:

- Insgesamt haben 141 Personen an der Umfrage teilgenommen und ihre Meinung zum Park geäussert. Der RNPSH ist kommunikativ gut unterwegs. Er wird von der Bevölkerung wahrgenommen und von einer grossen Mehrheit befürwortet. Die verschiedenen Tätigkeitsbereiche sind mittlerweile allgemein bekannt

#### Medien:

- Im Jahr 2019 gab es insgesamt 413 Medienberichterstattungen über den Regionalen Naturpark Schaffhausen (Print: 298 Artikel | Web: 92 Artikel | Radio/TV: 23 Beiträge)
- Durchführung einer Jahrespressekonferenz, Versand diverser Medienmitteilungen zu neuen Projekten und Medieneinladungen zu Veranstaltungen

#### Corporate Design und Subbrands:

- Umsetzung des neuen Corporate Designs und der Subbrand-Markenstrategie auf allen Ebenen
- Der visuelle Auftritt sämtlicher Kommunikationsmassnahmen ist einheitlich und der Wiedererkennungswert sämtlicher Kommunikationsmittel ist gewährleistet

#### Printprodukte und Grafiken:

- Neuauflage der Infobroschüre mit komplett überarbeitetem Inhalt und neuem Design
- Neue illustrierte Grafik «Nutzen des RNPSH»
- Sommer-Newsletter mit Zustellung an alle Haushalte im Parkperimeter und Onlineversand via Mailchimp an alle Abonnenten/innen



Messen/Auftritte:

- Der Naturpark war im Jahr 2018 an 12 Messen, Märkten, Ausstellungen und Events in der Region mit einem Stand präsent

Abstimmungskampagne «Ja zum Naturpark-Gesetz»:

- Die Kommunikation rund um den Abstimmungskampf führte das breit abgestützte, überparteiliche Komitee «Ja zum Naturpark-Gesetz» unter der Leitung von alt-Regierungsrätin Rosmarie Widmer Gysel
- Die Kampagne war in einem einheitlichen und visuell sehr ansprechenden Design gestaltet und wies damit einen hohen Wiedererkennungswert auf
- Durchgreifende Kommunikationsmassnahmen waren dabei drei Print-Newsletter, welche an alle Haushaltungen im Kanton verteilt wurden, eine auffällige Plakatkampagne, Zeitungsinserate, diverse Präsenzen an Messen und Events sowie öffentliche Auftritte, Informationsveranstaltungen, «parkige» Merchandising-Produkte, die Aufschaltung einer informativen Abstimmungswebsite sowie einer Facebook-Seite, gezielte Medienarbeit und der persönliche Kontakt zu relevanten Zielgruppen und Meinungsbildnern





## Handlungsfeld B «Wirtschaft»

### Natur- und kulturnaher Tourismus im Schaffhauserland

#### Fachstelle «Landschaft & Wein»

Das grösste Projekt im Tourismusbereich im Jahr 2019 war der Aufbau und die Inbetriebnahme der Fachstelle «Landschaft & Wein». Koordiniert vom Regionalen Naturpark Schaffhausen und Schaffhauserland Tourismus, haben sich vier regionale Tourismusorganisationen dazu entschlossen, verschiedene Tätigkeitsbereiche zusammen zu legen und so Synergien zu nutzen und ihre Kräfte zu bündeln. Die Angebote von der Genussregion, Hallau Tourismus, Neunkirch Tourismus und Tourismus Schlaate werden in Zukunft zentral in Wilchingen von der Fachstelle «Landschaft & Wein» vermarktet und verkauft. Als Aussenstelle von Schaffhauserland Tourismus ist die Fachstelle für die Förderung des natur- und kulturnahen Tourismus im ländlichen Bereich zuständig. Für Gäste wie Leistungsträger ist so eine zentrale und professionelle Anlaufstelle geschaffen worden, welche Dank der engen Kooperation vom Regionalen Naturpark Schaffhausen, Schaffhauserland Tourismus sowie den vier regionalen Tourismusorganisationen seit dem 01. Juli 2019 erfolgreich in Betrieb ist.



#### Natourpark.ch

Auch im 2019 hat sich auf der Langsamverkehrsplattform «Natourpark.ch» wieder einiges getan. So wurde das Routenangebot zum Beispiel um die erste offizielle SchweizMobil Skatingroute in



der Region erweitert. Die Klettgauskate 555 startet in Beringen und führt durch das flache Tal des Klettgau mit Blick auf die weiten Rebberge und Wälder der Region. Des Weiteren wurden einige Routen neu aufgelegt. Dabei hat sich die Inhaltsgestaltung leicht verändert. Neu sind die Naturparkpartner (Produzenten mit Verkaufsstelle, Wirte, Hotels) entlang den Routen aufgeführt. Dies generiert sowohl für die Gäste wie auch für die Naturparkpartner einen Mehrwert. Erstere profitieren von den Zusatzinformationen zu Verpflegung und Unterkunft, die Produzenten ihrerseits profitieren von der zusätzlichen Kommunikationsplattform. Neu sind die Natourparkrouten auch gesammelt in einer Erlebnisbox erhältlich. Die Erlebnisbox hat sich bei Messen etc. als beliebtes Give-Away bewährt.

#### Erlebniskarte

Die Erlebniskarte erscheint in neuem Format und Design. Angepasst an die Kartengrösse der Natourparkroute passt sie jetzt perfekt in die «Kollektion» und findet auch in der Erlebnisbox Platz. Dank der Erlebniskarte mit kreativen Illustrationen, erhalten Interessierte einen Überblick über die vielseitigen touristischen und kulinarischen Angebote im gesamten Perimeter des Regionalen Naturpark Schaffhausen.



## Fahrtziel Natur

Ziel der Kooperation Fahrtziel Natur ist, dass Schweizer Pärke umweltfreundlich mit dem öffentlichen Verkehr be- reist und erlebt werden können. Zu diesem Zweck arbeiten Transportunternehmen, Umweltorganisationen und Pärke sowie weitere Partner und Leistungsträger zusammen um gemeinsam ansprechende und nachhal- tige Reiseangebote mit attraktiven Preisen für den öffentlichen Verkehr zu entwickelt, Ausflusstipps zu kommunizieren und die Convenience der Gäste zu analysieren und wo möglich zu verbessern. Vor Ort werden innovative Mobilitätslösungen für eine flexible und nachhaltige Mobilität aufgebaut bzw. kommuniziert.

**Fahrtziel** *natur*

Nach dem Erfolg des Projektes in den Bündner Pärken, soll Fahrtziel Natur unter anderem auf den Regionalen Naturpark Schaffhausen ausgeweitet werden. Basierend auf den Ergebnissen des Pi- lotbetriebs im Bündnerland sowie den Bedürfnissen der Region und der Partner in Schaffhausen, hat das Fahrtziel Natur in Schaffhausen das Ziel, Gäste im Park zu motivierenden öV zu nutzen, bzw. vom MIV auf öV umzusteigen. Das heisst, dass das Fahrtziel Natur einen aktiven Beitrag zur CO2-Reduktion leistet und den Modalsplitt zu Gunsten des öffentlichen Verkehrs fördert. Beispiel dafür ist die Prüfung der Möglichkeiten zur Einführung eines Ausflugsbusses auf den Ran- den, um das Gebiet an besucherreichen Tagen vom zunehmenden Verkehrsaufkommen durch MIV zu entlasten.

## Deutsche Förderprojekte

Für die Umsetzung von Naturparkprojekten in den beiden Deutschen Mitgliedsgemeinden Jestet- ten und Lottstetten können Gelder aus der deutschen Naturparkförderung bezogen werden. An- träge für Projekte können beim Regionalen Naturpark Schaffhausen eingereicht werden und wer- den anschliessend, dank einer engen Zusammenarbeit, von des zuständigen Fachperson des Na- turparks Südschwarzwald geprüft. Projektträger werden sowohl in der Antragstellung, der Projekt- ausführung wie auch der Abrechnung der Projekte unterstützt. Im Jahr 2019 wurden die beiden naturparkinternen Projekte «Coaching Naturparkschulen» sowie «Landschaftspflege mit Schul- klassen» gefördert.

## Nutzen für die Region

Projekte, welche im Handlungsfeld Natur- und Kulturnaher Tourismus im Schaffhauserland umge- setzt werden, verfolgen nachstehende Ziele:

- Förderung und Unterstützung von innovativen Akteuren im Parkperimeter
- Attraktiveren der Region als Naherholungsgebiet für Parkbewohner sowie als Destination für Touristen
- Förderung der Wertschöpfung im ländlichen Bereich dank nachhaltigen Tourismusangebo- ten
- Unterstützung im Aufbau von Netzwerken zwischen den Naturpark Partnern
- Stärkung der Kooperationen mit Projektpartner in der Region, der Schweiz und über die Landesgrenzen hinweg (Deutschland).
- Sensibilisierung für die Einzigartigkeit der Natur- und Kulturschätze der Region und deren Erhalt

## Landwirtschafts-Projekte

### Geschäftsstelle «Schaffhauser Regioproducte»

Das Jahr 2019 ist – im Vergleich zu vorherigen Jahren – sehr reibungslos verlaufen. Der von der Agentur «weisspunkt» erarbeitete Kommunikationsauftritt war aus einem Guss und kommuniziert ein einheitliches Bild gegen aussen. Zeitgleich lässt er jedem Mitglied des Vereines seine ganz persönliche Individualität und ist somit perfekt geeignet für ein gemeinsamen Auftritt der breitgefächerten Schaffhauser Regioproducte. Es wurden Einkaufstaschen und Hofplaketten, sowie Promotionsschilder für Verkaufsstellen hergestellt. Neben dem Stand an der Herbstmesse wurde ausserdem ein Slider auf Grossleinwand am Stars in Town realisiert, welcher auch auf die Online-Plattform [www.schaffhauser-regioproducte.ch](http://www.schaffhauser-regioproducte.ch) aufmerksam machte.

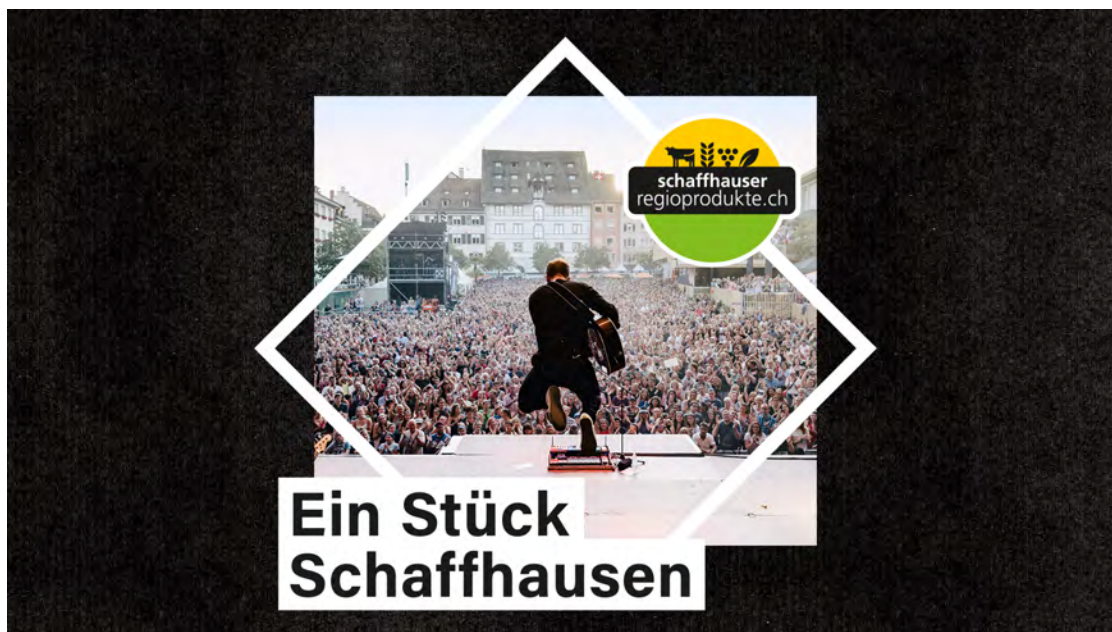


Abbildung 5 Slider auf Grossleinwand am Stars in Town 2019

## Naturpark-Produkte

2019 konnten insgesamt 86 neue Produkte zertifiziert werden. Diese Zutaten dieser Lebensmittel stammen somit zu mindestens 80% aus der Parkperimeter und die Wertschöpfung wird zu mindestens zwei Drittel in der Region erzielt. Unter anderem wurden grosse Teile der Sortimente von zwei regionalen Weinproduzenten (aagne und rötiberg) mit dem nationalen Pärkelabel für Regionalprodukte zertifiziert. 5 der bestehenden Naturpark-Produkten konnten bis anhin erfolgreich ins Coop-Sortiment aufgenommen werden. Des Weiteren wurden neue Partnerschaften mit lokalen Produzenten oder Verarbeitungsbetrieben geschlossen, sodass Ende 2019 insgesamt 39 zertifizierte Betriebe gezählt werden können.



Abbildung 6 Auswahl an zertifizierten Weissweinen der Kellerei Rötiberg (links) und Rotweine vom Weingut «Aagne» (rechts)

## Regenerative Landwirtschaft

Das Highlight 2019 für dieses äusserst nachhaltige Projekt war die Frühlingsshow in Herblingen, an der die einzelnen Akteure die Thematik veranschaulichten und offene Fragen direkt beantworteten. Das Projekt wurde den verschiedenen Akteuren (Landwirtschaft, Gewerbe und Industrie) zudem detaillierter präsentiert. Doch aller Anfang ist schwierig und der Anklang in der Bevölkerung und bei den Akteuren hielt sich bis anhin in Grenzen. Auch im nächsten Jahr soll die zukunftsweisende Vision des Humusaufbaus und die damit verbundenen Möglichkeiten der langfristigen CO<sub>2</sub>-Speicherung wieder durch verschiedene Events präsentiert und mit gezielten Massnahmen gefördert werden.

## Nutzen für die Region

- Das Produktelabel und starke Partnerschaften ermöglichen die Erschliessung neuer Verkaufskanäle wie beispielsweise Coop.
- Damit wird die Wertschöpfung der Regionalprodukte erhöht und Wertschöpfungsketten in der Region geschlossen oder verlängert.
- Es wird zum Erhalt von Arbeitsplätzen auf landwirtschaftlichen Betrieben und im Gewerbe beigetragen.
- Die Direktvermarktung von Regionalprodukten wird unterstützt, gestärkt und gefördert.
- Die unabhängig kontrollierte Zertifizierung mit dem Produktelabel bürgt für echte Regionalität und ist gegenüber dem Konsumenten ein vermehrt wichtiges Verkaufsargument.
- Der gemeinsame Auftritt an verschiedenen Märkten stärkt das Bewusstsein für Regionalprodukte bei der Bevölkerung. Naturparkprodukte sind zudem sympathische, ausserregionale Botschafter für die Region Schaffhausen.
- Produzenten werden mit Gastronomen und touristischen Dienstleistern verknüpft, wodurch Synergien und neue Angebote sowie Absatzkanäle entstehen.
- Durch nachhaltige Landwirtschaftsprojekte können wirtschaftliche Fördermassnahmen in der Landwirtschaft umweltfreundlich gestaltet werden und sind damit für die Zukunft gesichert.

## Gewerbe

### Naturparkmöbel

Mit der Schreinerei Neukomm aus Hallau kam ein weiterer Naturpark-Schreiner und somit auch hochkarätige Möbel ins Sortiment. Bei der Schreinerei Neukomm und die bereits zertifizierte Schreinerei Bareiss aus Thayngen wurden bis Ende 2019 insgesamt 13 Möbel – darunter Tische, Bänke, Betten und eine Holztruhe – mit dem Regionalen Label ausgezeichnet. Die Herkunft des Holzes ist somit garantiert aus dem Parkperimeter.

### Naturpark-Wirte und Hotels

Nach der erfolgreichen Zertifizierung von «Annegreth's Schützenstube» Ende 2018 kamen in diesem Jahr weitere Gastrobetriebe hinzu. Ganze 10 Wirte wurden mit dem Label «Naturpark-Wirt» für ihr Engagement für die Region ausgezeichnet. Ausserdem wurde das äusserst interessante «Fasstastische» Hotel der Familie Rüedi aus Trasadingen als erstes Naturpark-Hotel zertifiziert.



Abbildung 7 Die «Fässer» der Familie Rüedi aus Trasadingen, welche ihren Zweck als Hotelzimmer prima erfüllen

### Schaffhauser Haus

Es erfolgte ein weiterer Aufbau des Trägervereins «Werkraum Schaffhausen». Der Trägerverein organisierte verschiedene Informationsanlässe über nachhaltiges Bauen, knüpfte Kontakte, baute ein Sponsoring auf und stellte die Idee des «Schaffhauser Hauses» dem interessierten Bauherren, der öffentlichen Hand, Planern und Verbänden vor. Mit den Initianten des «Wagen-Areals» in Schaffhausen konnte eine Absichtserklärung zur Realisation eines «Schaffhauser Hauses» unterzeichnet werden.

### Nutzen für die Region

- Produzenten, Gastronomen und Schreiner werden vernetzt, so dass der direkte Absatz von Regionalprodukten und Naturparkmöbel gefördert und dadurch die Wertschöpfung erhöht wird.
- Verschiedene kommunikative Massnahmen des Naturparks steigern die Aufmerksamkeit und generieren neue Kundschaft.
- Arbeitsplätze werden erhalten und neue Stellen geschaffen.
- Das Angebot an regionalen und saisonalen Küchen wird gefördert und aufrechterhalten.
- Die Naturpark-Partner profitieren von einer erhöhten Wertschätzung des lokalen Handwerks und der regionalen Baukultur.
- Die Mitglieder des Werkraumes Schaffhausen sind Teil eines wertvollen Netzwerkes, welches das gemeinsame Ziel des regionalen – und nachhaltigen Bauens aktiv verfolgt.

## Handlungsfeld C «Natur»

Insgesamt wurden im Naturbereich im Jahr 2019 durch den Naturpark und seine Partner an 87 Orten Einsätze durchgeführt und dabei 77 Hektaren Flächen aufgewertet.



### Artenförderprogramm

#### Eichenförderung zugunsten des Mittelspechts

Im Laufe des Jahres 2019 konnten durch die Gemeindeforstbetriebe in Schleithem und Beringen zwei interessante Eichenwaldgebiete mit Mittelspechtvorkommen von 371 Aren durchforstet und aufgewertet werden.

#### Aufwertung von Bohnerzgruben und Wasserstellen für Amphibien

Um die Bohnerzgruben und weiteren Gewässer bilden Neophyten ein grosses Problem. 2019 konnten in sechs Gebieten rund 16 Hektaren Neophytenbestände mit Firmeneinsätzen und Zivildienstleistenden bekämpft werden. Daneben wurden die Wasserstellen von Ästen und Schlamm befreit.

#### Aktionsplan Biodiversität

Mit der Freistellung und Neuanlage von Lesesteinhaufen konnte die seltene Zielart Schlingnatter wie auch die Ringelnatter gefördert werden. Eine Fachexkursion zu Schmetterlingen in Beringen begeisterte eine grosse Zahl von Teilnehmenden. In mehreren Waldgebieten wurden mit Zivis die Neophyten Riesenbärenklau, Kanadische Goldrute, Drüsiges Springkraut und Kirschlorbeer ausgerissen.

#### Nutzen für die Region

- Förderung seltener Arten
- Einbindung von Firmen und Schulen in die Pflege der Natur- und Kulturlandschaft
- Unterstützung der Gemeinden in ihren Naturschutz-Fördermassnahmen

#### Erneuerbare Energien

Der Verein Landenergie, welcher die erneuerbaren Energien im Mandat für den Naturpark förderte, war an zahlreichen Veranstaltungen präsent und warb für Solarstrom und Biomasse. Eine dreijährige Messreihe zur Effizienz von Kleinwindanlagen entlang dem Hallauerberg von Trasadingen bis Gächlingen konnte 2019 abgeschlossen werden. Die Resultate werden noch ausgewertet.

#### Nutzen für die Region:

- Die Landwirte werden zu wichtigen Playern beim Aufbau der erneuerbaren Energien
- Sie werden dabei durch den Naturpark unterstützt, Anlageplanungen werden koordiniert
- Die Produktion erneuerbarer Energie nimmt stetig zu

#### Kulturlandschaft

#### Aufwertung von Kulturlandschaftselementen

Zahlreiche wertvolle Waldbestände und Waldränder konnten gepflegt und aufgewertet werden, insgesamt 390 Aren.

## **Obstsorten- und Obstgartenförderung**

Der traditionelle Obstbaumschnittkurs im Februar war wiederum mit 20 Teilnehmenden gut besucht. Im ganzen Jahr konnten wir über 200 Hochstämme verbilligt abgeben, darunter 29 Exemplare von Schaffhauser Lokalsorten.

## **Corporate Volunteering**

Die Firmeneinsätze im Naturpark haben 2019 erneut stark zugenommen. An 18 Einsatztagen haben sich über 400 Teilnehmende für die Pflege unserer Kulturlandschaft engagiert. Die Einsätze lösten einen Umsatz von 45'000 Franken aus, welcher dem lokalen Gewerbe zugute kam.

## **Kleinstrukturen und Wiesel**

In drei Flächen von Hallau, Schleithem und Schaffhausen konnten artenreiche Heckengruppen gepflanzt werden. Mit einem Firmeneinsatz wurden bei Weiher Steinhaufen zugunsten der Ringelnatter aufgebaut. Die erste Schlange kam schon während dem Bau zu Besuch.

### **Nutzen für die Region:**

- Erhaltung wertvoller Kulturlandschaftselemente
- Einbindung von Firmen und Schulen in die Pflege der Natur- und Kulturlandschaft
- Unterstützung der Gemeinden in ihren Naturschutz-Fördermassnahmen
- Insgesamt wurden Aufträge für über Fr. 84'000 vergeben

## **Gewässer**

### **Bachgehölz - und Biotoppflege**

Gehölze an acht Bachläufen von rund 1 km Länge und Weiher wurden aufgelichtet, Äste zu Ökohaufen aufgeschichtet sowie rund 6 Hektaren Neophytenflächen bekämpft.

### **Nutzen für die Region:**

- Erhaltung seltener Arten der Gewässer
- Förderung der Vernetzungsfunktion der wertvollen Lebensräume Gewässer
- Unterstützung der Gemeinden in ihren Naturschutz-Fördermassnahmen

## **Natur im Siedlungsraum**

### **Wildbienen**

Wildbienen wurden der Bevölkerung an drei Infoständen am Rähüsliäscht in Hallau, Wilchingerberg und Trasadingen nähergebracht. Mit einer Schulklasse ging es auf Wildbienenbestimmungspirsch. Rebbauern von Hallau, Oberhallau und Wilchingen säten Wildbienen Saatgut als blühenden Unterwuchs in ihre Rebflächen ein. Von mehreren sehr seltenen Arten konnten in den Hallauer Reben zusätzliche Fundstellen nachgewiesen werden, so für die Kohls Wespenbiene und die Blauschiller-Sandbiene.

Zusammen mit mehreren Schaffhauser Naturschutzorganisationen entwickelte der Naturpark im Laufe des Jahres ein Projekt «Naturgärten und Wildkräuter», welches 2020 umgesetzt werden soll.

### **Nutzen für die Region**

- Förderung seltener Arten und Naturanliegen im Siedlungsraum
- Austausch mit der Bevölkerung und insbesondere mit Kindern zu Naturthemen

## Ökologische Infrastruktur

### Umsetzungsmassnahmen zur Ökologischen Infrastruktur

Im Rahmen eines Sonderprogramms des BAFU wurden 2018 und 2019 vom Naturpark Schaffhausen 18 Teilprojekte entwickelt, welche bis 2020 umgesetzt werden. Darunter sind z.B. Fördermassnahmen für Wildbienen in den Reben von Hallau und Oberhallau; Aufwertung von Amphibienbiotopen in der Stadt Schaffhausen; Pflanzung von Käferfichten-Flächen mit Lichtbaumarten und Heckensträuchern in Hallau.

### Nutzen für die Region

- Schaffung grenzüberschreitender Grundlagen zur Förderung seltener Arten und Lebensräume
- Analyse des Zustandes unserer Landschaft und Entwicklung von Fördermassnahmen zur Vernetzung von Lebensräumen und Populationen seltener Arten
- Mustergültige grenzüberschreitende Naturschutzarbeit
- Unterstützung der Gemeinden in ihren Naturschutz-Fördermassnahmen

### Unser Kulturerbe

Im Projekt «Unser Kulturerbe» wird ein Teil des amtlichen Inventars der Schützenswerten Bauten so aufbereitet, dass der Inhalt allgemein verständlich ist. Gleichzeitig wird der Inhalt auch in den Kontext der jeweiligen Dorfgeschichte gesetzt. Jedes Dorf im Naturpark soll ein Dossier erhalten, das es Interessierten auf Ihrer Website zur Verfügung stellen kann. Im 2019 konnten die ersten inhaltlichen Arbeiten erledigt werden. Das Projekt wird Ende 2020 abgeschlossen.



## Handlungsfeld D «Bildung & Kultur»

### Naturparkschule

Im vergangenen Schuljahr konnten rund 1200 Schülerinnen und Schüler der acht Naturparkschulen die Region und deren Geschichte und Natur direkt vor Ort kennenlernen. Viele haben Arbeitseinsätze gemacht, andere haben sich in einer Projektwoche vertieft mit der Region beschäftigt.

Rund 600 Schülerinnen und Schüler aus der weiteren Region haben ausserdem an den Steinzeiterlebnistagen von «Steinzeit aktiv» in Thayngen teilgenommen.



### Naturfilmtage

Im 2019 sind die Naturfilmtage vom Lindenhof in Buchberg in die Stadt ins Museum Allerheiligen umgezogen. Dort wurden in Kooperation mit dem Verein «Filme für die Erde» am 20./21. September spannende und inspirierende Filme zu den Themen Natur und Umwelt gezeigt. An den beiden Abenden wurden zwei Filme im stimmungsvollen Innenhof des Museums präsentiert.

### Kalender 2019

Der Kalender mit Bildungsangeboten zu Natur und Geschichte im Regionalen Naturpark Schaffhausen entwickelt sich erfreulich. Er wurde zum zweiten Mal im Februar in alle Haushaltungen im Naturpark verteilt und an neuralgischen Orten aufgelegt. Mehr als 1000 Personen haben an den ausgeschriebenen Angeboten teilgenommen. Sehr viele Teilnahmen sind nachweislich über den «Kalender 2019» zustande gekommen.



### Wiiweg Beringen-Löhningen

Der Naturpark konnte die Weinbaugenossenschaft Löhningen bei der Konzeption und Erstellung des «Wiiweg Beringen-Löhningen» finanziell und mit Arbeitsleistung unterstützen. Auf den Tafeln, welche nach der offiziellen Signaletik des Naturparks gestaltet sind, erfahren die zukünftigen Besuchenden viel Wissenswertes und Spannendes über den Weinbau und die beiden Dörfer Beringen und Löhningen. Die Eröffnung des Wiiwegs ist am 2. Mai 2020.



## Tage der offenen Künstlerateliers

An den «Tagen der offenen Künstlerateliers» vom 18./19. Mai haben rund 80 Kunstschaffende ihre Ateliers geöffnet oder ihre Werke in Sammelateliers ausgestellt. An diesem Wochenende war der Naturpark eine grosse Galerie. Es konnten rund 5000 Ateliersbesuche verzeichnet werden. Die Kunstschaffenden zeigten sich erfreut ob der Aufmerksamkeit für ihre Werke.

### Nutzen für die Region:

- Schülerinnen und Schüler lernen die Region aktiv und konkret kennen.
- Kunstschaffende erhalten ein Schaufenster und werden in der Region sichtbar.
- Spannende Freizeit- und Tourismusangebote; Angebotspalette wird verbreitert.
- Förderung der touristischen Wertschöpfung durch geführte Angebote.



## 4. Bilanz, Erfolgsrechnung und Bericht der Geschäftsprüfungskommission für das Jahr 2019

Die Projektentwicklung, -realisation und -leitung, die Kommunikation sowie die Vereinstätigkeiten wurden im Jahr 2019 durch die Mitgliederbeiträge der Gemeinden und Einzelmitglieder, durch den Kanton Schaffhausen, durch den Bund (Bundesamt für Umwelt BAFU) und durch Eigenleistungen des Vorstands finanziert.

Nachfolgend zwei grafische Darstellungen der Einnahmen und Ausgaben des Regionalen Naturparks Schaffhausen im Jahr 2019 in Franken und Prozenten:

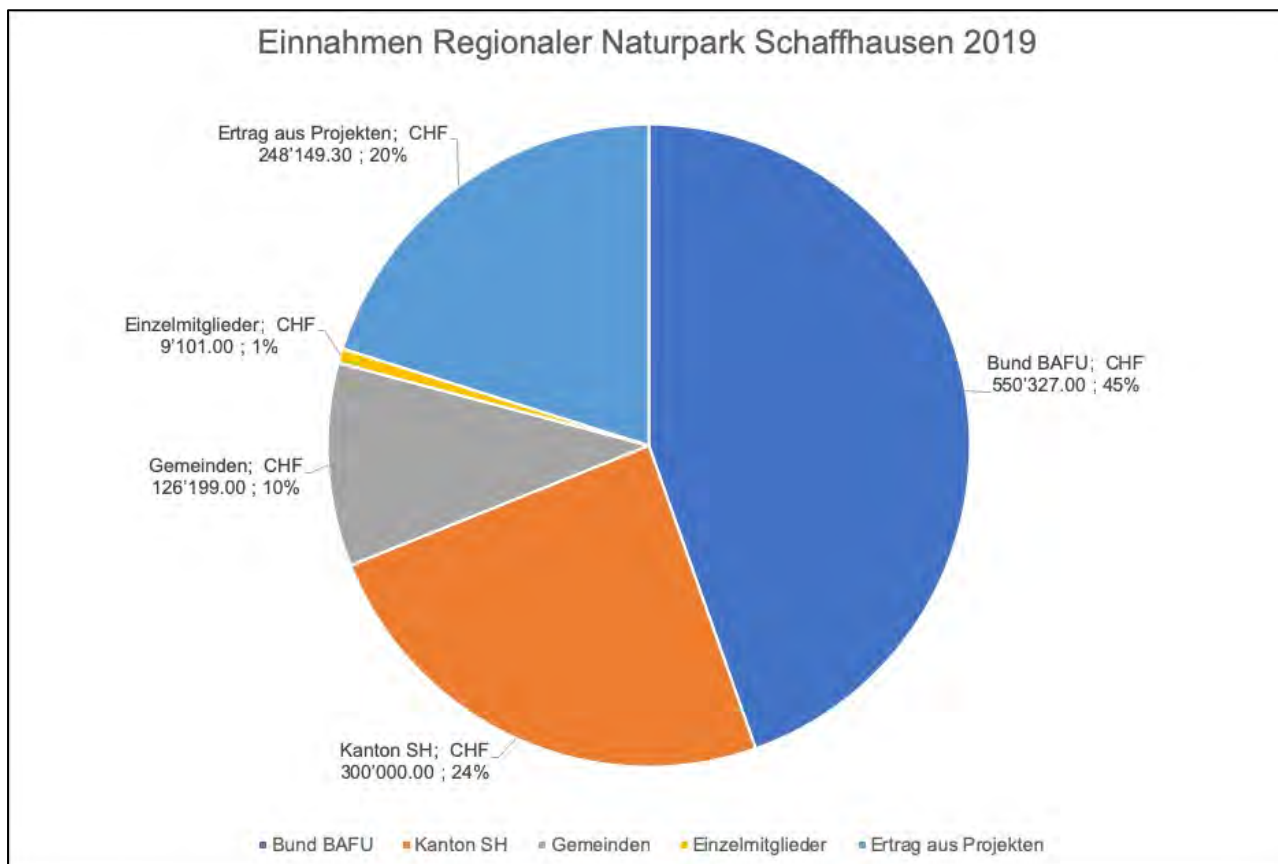
Diese Buchhaltung wurde aufgrund der Unterlagen und Angaben der Buchführungspflichtigen erstellt. Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Jahresrechnung unterzeichnet:

Wilchingen, den 17. Februar 2020

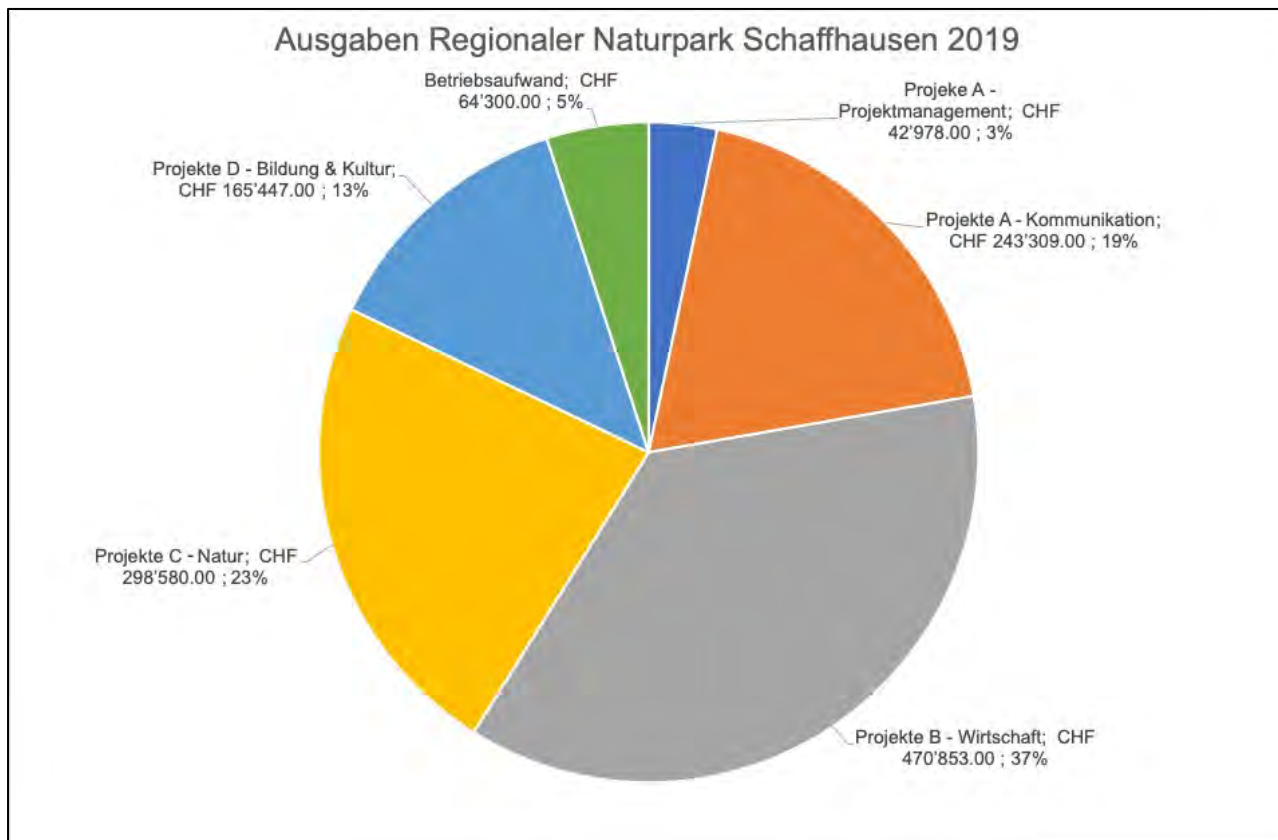


Christoph Müller, Geschäftsführer

## Verteilung der Einnahmen 2019



## Verteilung der Ausgaben 2019



	2018	2019	+/- absolut	+/- %
<b>Aktiven</b>				
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>381'247.12</b>	<b>563'495.02</b>	<b>182'247.90</b>	<b>47.8</b>
<b>Flüssige Mittel</b>	<b>378'227.92</b>	<b>512'003.92</b>	<b>133'776.00</b>	<b>35.4</b>
1020 BS Bank Schaffhausen - Vereinskonto	293'484.32	442'868.81	149'384.49	50.9
1021 Sparkasse Hochrhein EUR-Konto	84'743.60	69'135.11	15'608.49-	18.4-
<b>Forderungen</b>	<b>2'864.20</b>	<b>51'491.10</b>	<b>48'626.90</b>	<b>1'697.7</b>
1100 Debitoren	2'864.20	51'491.10	48'626.90	1'697.7
<b>Aktive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>155.00</b>	<b>0.00</b>	<b>155.00-</b>	<b>100.0-</b>
1300 Transitorische Aktiven	155.00	0.00	155.00-	100.0-
<b>Total Aktiven</b>	<b>381'247.12</b>	<b>563'495.02</b>	<b>182'247.90</b>	<b>47.8</b>

	2018	2019	+/- absolut	+/- %
<b>Passiven</b>				
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>47'138.30</b>	<b>319'099.50</b>	<b>271'961.20</b>	<b>576.9</b>
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>34'866.35</b>	<b>293'520.85</b>	<b>258'654.50</b>	<b>741.8</b>
2000 Kreditoren	6'370.35	9'772.30	3'401.95	53.4
2030 Anzahlungen Dritter (Skating B1.20)	10'000.00	0.00	10'000.00-	100.0-
2031 Anzahlungen Dritter (Ök. Infr. C8.10)	18'496.00	120'766.55	102'270.55	552.9
2032 Anzahlungen Dritter (Kulturerbe C7.1)	0.00	111'829.80	111'829.80	0.0
2033 Anzahlungen Dritter (Hotels Kl. B1.90)	0.00	31'960.45	31'960.45	0.0
2034 Anzahlungen Dritter (Weinweg D1.90)	0.00	19'191.75	19'191.75	0.0
<b>Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>0.00</b>	<b>11'744.15</b>	<b>11'744.15</b>	<b>0.0</b>
2202 MWST Abrechnungskonto	0.00	11'744.15	11'744.15	0.0
<b>Passive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>12'271.95</b>	<b>13'834.50</b>	<b>1'562.55</b>	<b>12.7</b>
2300 Transitorische Passiven	12'271.95	13'834.50	1'562.55	12.7
<b>Eigenkapital</b>	<b>334'108.82</b>	<b>244'395.52</b>	<b>89'713.30-</b>	<b>26.9-</b>
<b>Vereinsvermögen</b>	<b>49'536.25</b>	<b>49'536.25</b>	<b>0.00</b>	<b>0.0</b>
2800 Vereinsvermögen	49'536.25	49'536.25	0.00	0.0
<b>Reserven und Jahresergebnis</b>	<b>284'572.57</b>	<b>194'859.27</b>	<b>89'713.30-</b>	<b>31.5-</b>
2991 Jahresgewinn/Jahresverlust	284'572.57	194'859.27	89'713.30-	31.5-
<b>Total Passiven</b>	<b>381'247.12</b>	<b>563'495.02</b>	<b>182'247.90</b>	<b>47.8</b>

# Erfolgsrechnung

Reg. Naturpark Schaffhausen  
8217 Wilchingen

Periode 01.01.2019 - 31.12.2019 - CHF

Seite 3

	2018	2019	+/- absolut	+/- %
<b>Betriebsertrag</b>	<b>1'152'122.28</b>	<b>1'208'356.45</b>	<b>56'234.17</b>	<b>4.9</b>
<b>Total Ertrag Beiträge</b>	<b>983'957.20</b>	<b>986'027.20</b>	<b>2'070.00</b>	<b>0.2</b>
<b>Ertrag Beiträge öffentl. Hand</b>	<b>850'393.00</b>	<b>850'327.00</b>	<b>66.00-</b>	<b>0.0</b>
3000 Beiträge Bund (Pärke/BAFU)	550'393.00	550'327.00	66.00-	0.0
3002 Beiträge Kanton Schaffhausen	300'000.00	300'000.00	0.00	0.0
<b>Ertrag Mitgliederbeiträge</b>	<b>133'189.20</b>	<b>135'300.20</b>	<b>2'111.00</b>	<b>1.6</b>
3010 Mitgliederbeiträge Gemeinden	124'988.60	126'199.00	1'210.40	1.0
3011 Mitgliederbeiträge Einzelmitglieder	8'200.60	9'101.20	900.60	11.0
<b>Ertrag Dritte</b>	<b>375.00</b>	<b>400.00</b>	<b>25.00</b>	<b>6.7</b>
3020 Spenden und Gönnerbeiträge	375.00	400.00	25.00	6.7
<b>Ertrag Projekte</b>	<b>168'165.08</b>	<b>248'149.30</b>	<b>79'984.22</b>	<b>47.6</b>
<b>Ertrag A - Projekt-Mgt. und Kommunikation</b>	<b>2'076.00</b>	<b>3'783.25</b>	<b>1'707.25</b>	<b>82.2</b>
3100 A1 - Projekt-Mgt. und Geschäftsstelle	1'812.00	3'445.10	1'633.10	90.1
3101 A2 - Kommunikation	264.00	116.00	148.00-	56.1-
3102 A3 - Finanzhilfesuch 2020-24 & gesetzl.	0.00	222.15	222.15	0.0
<b>Ertrag B - Wirtschaft</b>	<b>84'522.91</b>	<b>121'146.10</b>	<b>36'623.19</b>	<b>43.3</b>
3211 B1 - Natur- und kulturnaher Tourismus SHL	22'286.40	75'834.15	53'547.75	240.3
3212 B2 - Projektleitung Genussregion	54'150.00	43'629.15	10'520.85-	19.4-
3213 B3 - Landschafts-Projekte	7'909.81	1'682.80	6'227.01-	78.7-
3214 B4 - Gewerbe & Gastronomie	176.70	0.00	176.70-	100.0-
<b>Ertrag C - Natur</b>	<b>54'681.00</b>	<b>105'439.85</b>	<b>50'758.85</b>	<b>92.8</b>
3323 C3 - Kulturlandschafts-Aufwertung	45'741.00	60'245.00	14'504.00	31.7
3327 C7 - Baukultur	0.00	27'926.40	27'926.40	0.0
3328 C8 - Ökologische Infrastruktur	8'940.00	17'268.45	8'328.45	93.2
<b>Ertrag D - Kultur</b>	<b>26'885.17</b>	<b>17'780.10</b>	<b>9'105.07-</b>	<b>33.9-</b>
3431 D1 - Bildung	24'738.17	16'780.10	7'958.07-	32.2-
3432 D2 - Kulturelles Leben und Erbe	2'147.00	1'000.00	1'147.00-	53.4-
<b>Ertragsminderungen</b>	<b>0.00</b>	<b>25'820.05-</b>	<b>25'820.05-</b>	<b>0.0</b>
3809 MWST Pauschalsteuersatz	0.00	25'820.05-	25'820.05-	0.0

	2018	2019	+/- absolut	+/- %
<b>Aufwand Projekte</b>	<b>980'223.61</b>	<b>1'221'167.31</b>	<b>240'943.70</b>	<b>24.6</b>
<b>Aufwand A - Projektmtg. und Kommunikation</b>	<b>195'287.97</b>	<b>286'287.10</b>	<b>90'999.13</b>	<b>46.6</b>
4100 A1 - Projekt-Mgt. und Geschäftsstelle	13'441.65	13'275.25	166.40-	1.2-
4101 A2 - Kommunikation	56'642.10	150'695.15	94'053.05	166.0
4102 A3 - Finanzhilfesuch 2020-24 & gesetzl.	124.00	152.60	28.60	23.1
4109 Vereinstätigkeit RNSH	12'750.55	9'000.95	3'749.60-	29.4-
4199 Löhne Bereich A - Projektmtg. und Komm.	112'329.67	113'163.15	833.48	0.7
<b>Aufwand B - Wirtschaft</b>	<b>322'134.03</b>	<b>470'852.94</b>	<b>148'718.91</b>	<b>46.2</b>
4211 B1 - Natur- und kulturnaher Tourismus SHL	93'286.10	148'545.70	55'259.60	59.2
4212 B2 - Projektleitung Genussregion	0.00	55.20	55.20	0.0
4213 B3 - Landwirtschafts-Projekte	14'989.72	12'234.08	2'755.64-	18.4-
4214 B4 - Gewerbe & Gastronomie	24'712.25	20'812.45	3'899.80-	15.8-
4299 Löhne Bereich B - Wirtschaft	189'145.96	289'205.51	100'059.55	52.9
<b>Aufwand C - Natur</b>	<b>245'946.02</b>	<b>298'580.54</b>	<b>52'634.52</b>	<b>21.4</b>
4321 C1 - Förderprogramm M'specht, Amphib., Bi	17'268.00	19'299.10	2'031.10	11.8
4322 C2 - Erneuerbare Energien	18'000.00	18'000.00	0.00	0.0
4323 C3 - Kulturlandschafts-Aufwertung	74'286.95	88'667.15	14'380.20	19.4
4324 C4 - Gewässer	15'978.25	13'935.20	2'043.05-	12.8-
4325 C5 - Natur im Siedlungsraum	2'457.45	4'051.90	1'594.45	64.9
4326 C6 - GIS Geograf. Informationssystem	9'956.50	9'781.50	175.00-	1.8-
4327 C7 - Baukultur	0.00	27'926.40	27'926.40	0.0
4328 C8 - Ökologische Infrastruktur	8'940.00	17'268.45	8'328.45	93.2
4399 Löhne Bereich C - Natur	99'058.87	99'650.84	591.97	0.6
<b>Aufwand D - Kultur</b>	<b>216'855.59</b>	<b>165'446.73</b>	<b>51'408.86-</b>	<b>23.7-</b>
4431 D1 - Bildung	48'544.85	51'128.68	2'583.83	5.3
4432 D2 - Kulturelles Leben und Erbe	27'915.90	15'571.60	12'344.30-	44.2-
4499 Löhne Bereich D - Kultur	140'394.84	98'746.45	41'648.39-	29.7-
<b>Personalaufwand</b>	<b>540'929.34</b>	<b>600'765.95</b>	<b>59'836.61</b>	<b>11.1</b>
<b>Personalaufwand</b>	<b>381'203.39</b>	<b>438'288.25</b>	<b>57'084.86</b>	<b>15.0</b>
5000 Lohnaufwand	334'929.09	384'464.40	49'535.31	14.8
5070 AHV-, IV-, EO-, ALV-Beiträge	26'300.65	29'914.65	3'614.00	13.7
5072 Berufliche Vorsorge	15'092.75	18'382.45	3'289.70	21.8
5074 Unfall- und Krankentaggeldversicherung	4'880.90	5'526.75	645.85	13.2
<b>Leistungen Dritter</b>	<b>159'725.95</b>	<b>162'477.70</b>	<b>2'751.75</b>	<b>1.7</b>
5090 Personalaufwand über Dritte	159'725.95	162'477.70	2'751.75	1.7
<b>Personalaufwand - Aufschlüsselung auf Bereiche</b>	<b>540'929.34-</b>	<b>600'765.95-</b>	<b>59'836.61-</b>	<b>11.1</b>
5841 Bereich A - Projektmtg. und Komm.	112'329.67-	113'163.15-	833.48-	0.7
5842 Bereich B - Wirtschaft	189'145.96-	289'205.51-	100'059.55-	52.9
5843 Bereich C - Natur	99'058.87-	99'650.84-	591.97-	0.6
5844 Bereich D - Kultur	140'394.84-	98'746.45-	41'648.39	29.7



	2018	2019	+/- absolut	+/- %
<b>Sonstiger Betriebsaufwand</b>	<b>58'921.19</b>	<b>64'300.67</b>	<b>5'379.48</b>	<b>9.1</b>
<b>Mietaufwand</b>	<b>18'355.20</b>	<b>19'559.45</b>	<b>1'204.25</b>	<b>6.6</b>
6000 Miete Maschinen und Geräte	950.25	1'421.75	471.50	49.6
6020 Mietzinsen Geschäftsräume	17'404.95	18'137.70	732.75	4.2
<b>Aufwand mobile Sachanlagen</b>	<b>9'270.95</b>	<b>13'817.30</b>	<b>4'546.35</b>	<b>49.0</b>
6100 URE Maschinen und Geräte	76.00	1'368.05	1'292.05	1'700.1
6130 URE Büromöbiliar und EDV-Anlagen	9'194.95	12'449.25	3'254.30	35.4
<b>Aufwand Fahrzeuge</b>	<b>0.00</b>	<b>336.10</b>	<b>336.10</b>	<b>0.0</b>
6270 Miete Fahrzeuge	0.00	336.10	336.10	0.0
<b>Verwaltungsaufwand</b>	<b>26'812.00</b>	<b>25'514.35</b>	<b>1'297.65-</b>	<b>4.8-</b>
6500 Büromat., Drucksachen, Porti	6'032.00	5'220.55	811.45-	13.5-
6510 Telefon, Internet	3'137.25	3'568.45	431.20	13.7
6520 Verbandsbeiträge, Spesen	2'000.00	2'000.00	0.00	0.0
6530 Betriebshaftpf., Rechtsschutz	0.00	29.35	29.35	0.0
6540 Buchführung und Beratung	15'642.75	14'696.00	946.75-	6.1-
<b>Kommunikationsaufwand</b>	<b>257.50</b>	<b>1'822.75</b>	<b>1'565.25</b>	<b>607.9</b>
6600 Werbung und Kommunikation	0.00	1'406.95	1'406.95	0.0
6621 Ausstellungen und Messen	60.40	0.00	60.40-	100.0-
6640 Reisespesen, Kundenbetreuung	197.10	415.80	218.70	111.0
<b>Finanzerfolg</b>	<b>4'225.54</b>	<b>3'250.72</b>	<b>974.82-</b>	<b>23.1-</b>
6840 Bank- und Postkonto-Spesen	279.16	244.00	35.16-	12.6-
6842 FW-Kursgewinne	3'946.38-	3'006.72-	939.66	23.8
<b>Betriebsergebnis Schweiz</b>	<b>112'977.48</b>	<b>77'111.53-</b>	<b>190'089.01-</b>	<b>168.3-</b>

# Erfolgsrechnung

Reg. Naturpark Schaffhausen  
8217 Wilchingen

Periode 01.01.2019 - 31.12.2019 - CHF

Seite 6

	2018	2019	+/- absolut	+/- %
<b>Projekte Deutschland</b>	<b>31'639.13</b>	<b>19'037.36</b>	<b>12'601.77-</b>	<b>39.8-</b>
<b>Ertrag Projekte Deutschland</b>	<b>60'740.43</b>	<b>27'402.67</b>	<b>33'337.76-</b>	<b>54.9-</b>
7003 Projekte 2017	14'914.29	0.00	14'914.29-	100.0-
7004 Projekte 2018	45'826.14	7'429.16	38'396.98-	83.8-
7005 Projekte 2019	0.00	19'973.51	19'973.51	0.0
<b>Aufwand Projekte Deutschland</b>	<b>29'101.30</b>	<b>40'004.44</b>	<b>10'903.14</b>	<b>37.5</b>
7503 Projekte 2017	12'149.17	12'400.10	250.93	2.1
7504 Projekte 2018	16'952.13	27'604.34	10'652.21	62.8
<b>Periodenfremder Ertrag (DE)</b>	<b>0.00</b>	<b>31'639.13</b>	<b>31'639.13</b>	<b>0.0</b>
7910 Übertrag Restmittel Vorjahr (DE)	0.00	31'639.13	31'639.13	0.0
<b>Betriebsergebnis Deutschland</b>	<b>31'639.13</b>	<b>19'037.36</b>	<b>12'601.77-</b>	<b>39.8-</b>
<b>Periodenfremder Ertrag (CH)</b>	<b>139'955.96</b>	<b>252'933.44</b>	<b>112'977.48</b>	<b>80.7</b>
8510 Übertrag Restmittel Vorjahr (CH)	139'955.96	252'933.44	112'977.48	80.7
<b>Gewinn</b>	<b>284'572.57</b>	<b>194'859.27</b>	<b>89'713.30-</b>	<b>31.5-</b>

## **Bericht der Geschäftsprüfungskommission**

### **des Vereins Regionaler Naturpark Schaffhausen**

Als Geschäftsprüfungskommission (GPK) haben wir im Sinne von Artikel 23 der Statuten die Geschäfts- und Buchführung sowie Bilanz und Erfolgsrechnung des Vereins Regionaler Naturpark Schaffhausen für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr 2019 geprüft.

Die Geschäftsprüfung erfolgte anhand von Unterlagen und persönlichen Befragungen. Eine vertiefte Prüfung des Projektwesens zeigte, dass der Naturpark seine Projekte in jeder Hinsicht professionell führt.

Die Buchprüfung und die Beurteilung der Jahresrechnung erfolgten nach den üblichen Grundsätzen, so dass wesentliche Fehlaussagen mit angemessener Sicherheit erkannt werden können. Wir haben stichprobenweise Posten und Angaben der Jahresrechnung überprüft und mit den zugrundeliegenden Geschäftsdokumenten verglichen.

Bei unserer Prüfung sind keine Sachverhalte zum Vorschein gekommen, aus denen wir schliessen müssen, dass Geschäftsführung und Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entsprechen. Es besteht kein Anlass, an der Vollständigkeit und Korrektheit der Rechnungsführung und Buchhaltung zu zweifeln. Die Nachvollziehbarkeit ist in allen geprüften Punkten gewährleistet. Geschäftsstelle und Vorstand haben stets proaktiv über wichtige Geschäfte informiert. Alle Fragen wurden zu unserer vollsten Zufriedenheit beantwortet, wir erhielten Einsicht in alle gewünschten Unterlagen.

Wir stellen daher folgenden Antrag:

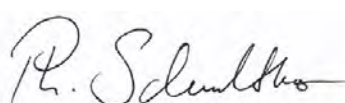
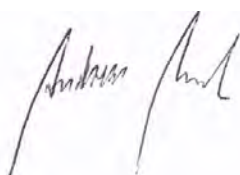
Die GPK beantragt der Mitgliederversammlung, die vorliegende Jahresrechnung 2019 zu genehmigen und den verantwortlichen Organen für das Geschäftsjahr 2019 Entlastung zu erteilen.

Jestetten / Zürich, 24. März 2020

### **Die Geschäftsprüfungskommission**

Andreas Merk

Philippe Schultheiss





Regionaler Naturpark Schaffhausen  
Hauptstrasse 50  
8217 Wilchingen  
[www.naturpark-schaffhausen.ch](http://www.naturpark-schaffhausen.ch)  
[info@naturpark-schaffhausen.ch](mailto:info@naturpark-schaffhausen.ch)